

Konjunktionalsätze mit CUM

'Cum' kann nicht nur als Präposition beim Ablativ (=>Ablativus sociativus: cum socio pugnare = [zusammen] mit dem Bundesgenossen kämpfen) stehen, sondern auch selbständig Konjunktionalsätze mit temporalem, iterativem, modalem, kausalem konzessivem oder adversativem Sinn einleiten. Je nach Bedeutung steht es mit Indikativ (1) oder Konjunktiv (2).

1.) 'CUM' MIT INDIKATIV:

a) Cum temporale:

'cum temporale' steht bei genauer Bestimmung des Zeitpunktes einer einmaligen Handlung des übergeordneten Satzes, wenn **keine logische Beziehung zwischen beiden Aussagen** besteht. Oft steht im übergeordneten Satz ein Korrelativ (nunc, tum, eo tempore). Übersetzung: **zu der Zeit, wo...**

Nunc vobis cessare videor, cum bella non gero.	<i>Ich scheine euch [jetzt] in dem Moment müßig zu sein, wo ich keine Kriege führe.</i>
Cum Caesar in Galliam venit, Haedui optima loca habitabant.	<i>Als Caesar nach Gallien kam, bewohnten die Haeduer die besten Gegenden.</i>

b) Cum iterativum:

'cum iterativum' steht zur Angabe wiederholter Vorgänge in der Gegenwart, Zukunft oder Vergangenheit. Die Einhaltung der 'Consecutio temporum indicativi' ist zwingend.

Übersetzung: **immer wenn, jedesmal wenn, so oft...**

Gubernatores cum delphinos in portum conicientes viderunt, tempestatem significari putant.	<i>Jedesmal wenn die Schiffsführer sehen, daß Delphine dem Hafen zuschwimmen, glauben sie, daß [dadurch] ein Sturm angezeigt wird.</i>
Cum Romam venerant, devortebantur ad amicos suos.	<i>Immer wenn sie nach Rom kamen, kehrten sie bei ihren Freunden ein.</i>

c) Cum identicum / coincidens:

'cum identicum' steht zur Bezeichnung von Handlungen, die mit der des übergeordneten Satzes zeitlich und sachlich zusammenfallen. Übersetzung: **dadurch, daß; indem**

Cum id fieri patimur, decernimus.	<i>Indem wir dies geschehen lassen, entscheiden wir uns.</i>
Cum tacent, clamant.	<i>Dadurch, daß sie schweigen, schreien sie.</i>

d) Cum inversum:

'cum inversum' steht, wenn ein logisch umgekehrtes Verhältnis zwischen Haupt- und Nebenhandlung vorliegt. Im 'cum-Satz' steht die plötzlich eintretende Haupthandlung, im Nebensatz die Nebenhandlung, oft eingeleitet durch Adverbien wie 'vix, nondum, modo...

(vgl. Verlaufsform im Englischen); Übersetzung: **als plötzlich...**

Hannibal vix subibat muros, cum patefacta porta erumpunt Romani.	<i>Hannibal versuchte gerade von unten an die Mauern zu gehen, da brachen die Römer plötzlich aus.</i>
--	--

e) CUM-ZUSATZ:

Das sog. 'weiterführende cum' steht zur Anreihung einer neuen Haupthandlung, besonders in Verbindungen wie 'cum tamen', 'cum interea'; Übersetzung: **wobei aber, während doch**

Caedebatur civis Romanus, cum interea nullus gemitus audiebatur.	<i>Ein römischer Bürger wurde getötet, wobei man keinerlei Wehklagen hörte.</i>
--	---

2.) 'CUM' MIT KONJUNKTIV:

a) cum narrativum / historicum:

'cum narrativum' steht in der Erzählung fortlaufender (einmaliger) Handlungen bzw. Ereignisse zur Bezeichnung zeitlicher Nebenumstände, die die Haupthandlung begleiten oder ihr vorangehen. Dabei steht Konjunktiv Imperfekt bei noch andauernden und Konjunktiv Plusquamperfekt bei vollendeten Handlungen. Übersetzung: **als, nachdem**

Vercingetorix cum ad suos redisset, prodicionis insimulatus est.	<i>Als Vercingetorix zu seinem Stamm zurückgekehrt war, wurde er des Verrats beschuldigt.</i>
Cum in Italiam proficisceretur Caesar, Galbam in Nantuates misit.	<i>Als Caesar nach Italien aufbrach, schickte er Galba zu den Nantuanten.</i>

b) cum causale:

'cum causale' steht meist im Konjunktiv Imperfekt und Plusquamperfekt, zuweilen auch im Konjunktiv Präsens. Es wird zumeist verstärkt durch 'praesertim' oder 'quippe'. Übersetzung: **da, weil**

Cum vita sine amicis metus plena sit, ratio ipsa monet amicitias comparare.	<i>Da ein Leben ohne Freunde voller Furcht ist, mahnt gerade die Vernunft, Freundschaften zu suchen.</i>
Labienus de suo ... periculo nihil timebat, praesertim cum .. castris se teneret.	<i>Labienus fürchtete keine Gefahr für sich, zumal da er sich im ... Lager aufhielt.</i>

c) cum concessivum:

'cum concessivum' steht zur Angabe einer der Haupthandlung entgegenstehenden, aber diese nicht verhindernden Nebenhandlung. Übersetzung: **obwohl, obschon**

Socrates cum facile posset educi e custodia, noluit.	<i>Obwohl Sokrates leicht aus dem Gefängnis hätte befreit werden können, wollte er es nicht.</i>
--	--

d) cum adversativum:

'cum adversativum' ist im fortlaufenden Text oft nur schwer vom 'cum concessivum' zu trennen. Generell gilt, daß beim 'cum adversativum' zwar auch eine der Haupthandlung entgegenstehende Nebenhandlung eingeführt wird, diese aber keine oder nur eine sehr geringe logische Beziehung zur Haupthandlung hat.

A Caesare nemo ad Pompeium transiit, cum cottidie a Pompeio milites ad Caesarem perfugerent.	<i>Von Caesar lief niemand zu Pompeius über, während von Pompeius täglich Soldaten zu Caesar überliefen.</i>
--	--